

ANMELDUNG BITTE BIS 14. MAI 2019

Passt in einen Fensterumschlag
oder faxen an: 0511 / 762 19321

Anmeldungen per Mail an
info-koop-hannover@zew.uni-hannover.de

Oder online anmelden unter

<https://tinyurl.com/Anmeldung-22-5-2019>

Kooperationsstelle
Hochschulen & Gewerkschaften
Region Hannover – Hildesheim
Schloßwender Straße 7
30159 Hannover

ANREISE UND FREISTELLUNG

Leibnizhaus
Holzmarkt 4–6
30159 Hannover



Wenn Sie mit der Bahn kommen:

Vom Hauptbahnhof mit der U-Bahn-Linie 3, 7
(Richtung Wettbergen) oder 9 (Richtung Empelde) bis
»Markthalle/Landtag«, dort nehmen Sie den Ausgang
Richtung »Marktkirche/Altes Rathaus/Altstadt«.
Gehen Sie durch die Köbelstraße links an der Marktkirche
vorbei, dann links in die Kramerstraße abbiegen. An deren
Ende befindet sich das Leibnizhaus.

Freistellungsmöglichkeit

Bei dieser Veranstaltung handelt es sich um eine Schulung
für Betriebs- und Personalräte nach § 37,6 BetrVG, § 40
i.V.m. § 37 NPersVG

Kooperationsstelle
Hochschulen & Gewerkschaften
Hannover-Hildesheim

Kooperationsstelle Hochschulen & Gewerkschaften Region Hannover-Hildesheim
www.koop-hg.de • verantwortlich: klaus.pape@zew.uni-hannover.de
Titelfotos: mmurphy/pixabay.com (links), Kristoffer Bormann, freeStyle
Herstellung: freeStyle grafik + unidruck, Hannover



SCIENCE-D@Y 2019

Zukunft gestalten

Wie lassen sich Klimaschutz und Mobilitätsanforderungen gemeinsam umsetzen?

22. Mai 2019, 10 bis 16 Uhr
Leibnizhaus, Holzmarkt 4–6, 30159 Hannover



Niedersachsen
Allianz für Nachhaltigkeit

ZUKUNFTSDIALOG
**NACHHALTIGE
MOBILITÄT**



Kooperationsstelle
Hochschulen & Gewerkschaften
Hannover-Hildesheim

Wie lassen sich Klimaschutz und Mobilitätsanforderungen gemeinsam umsetzen?

Dass sich das Klima wandelt, haben wir in den letzten Jahren erlebt. Die Temperaturen steigen in den letzten Jahrzehnten kontinuierlich an. Ein Teil der Ursache liegt in unserer Art der (individuellen) Mobilität.

Ziel dieser Tagung ist es, die Verkehrswende in Deutschland zu thematisieren und in diesem Prozess möglichst viele Betroffene/Beteiligten einzubeziehen.

Dabei sind die Interessen der unterschiedlichen Akteure wie z.B. die Beschäftigten der Automobilindustrie genauso wie die Bürgerinnen und Bürger mit den Umweltverbänden zu berücksichtigen.

Das heißt, diese jeweiligen Interessen wollen wir analysiert und eingeordnet, um die Diskussion zur Zukunft der Mobilitätswende, die manchmal polemisch und leider häufig auch wenig faktenbasiert geführt wird, weiterzuentwickeln.

Dabei stellen sich u.a. folgende Fragen: Wie wird und wie sollte der Verkehr im Jahre 2040 aussehen?

In welchen Schritten wird sich dieser Prozess vollziehen?

Welchen Stellenwert soll der Individualverkehr, welche der öffentliche Personen- und Güternah- und -fernverkehr zukünftig haben?

Und: Sind mit der E-Mobilität alle (vor allem sozialen und ökologischen) Probleme gelöst (oder fangen sie dann erst richtig an)?

Kann es also gelingen, »eine in die Zukunft gerichtete Diskussion zu führen, die den Schutz der Umwelt, die Sicherung von Standorten und Arbeitsplätzen in der Automobil- und Zuliefererindustrie sowie die Verbraucherinteressen gleichermaßen im Blick behält« (Eckpunkte des IG Metall Bezirks Niedersachsen und Sachsen-Anhalt zur aktuellen Debatte über die Automobil- und Zuliefererindustrie der Zukunft, August 2017)?

Wir laden Sie herzlich ein, sich an dieser Diskussion zu beteiligen.

PROGRAMM

10.00 Uhr Begrüßung Klaus Pape, Kooperationsstelle Hochschulen und Gewerkschaften, Region Hannover-Hildesheim

10.15 Uhr Klimaschutz, Mobilität und Arbeitsplätze – wo stehen die Gewerkschaften?
Thomas Müller, IG Metall Bezirksleitung Niedersachsen / Sachsen-Anhalt

Klimaschutz als Herausforderung für eine zukunftsfähige Mobilität

Prof. Dr.-Ing. Oscar Reutter, Forschungsbereich Energie-, Verkehrs- und Klimapolitik des Wuppertal Instituts für Klima, Umwelt, Energie

Klimawandel und Mobilitätswende aus der Sicht eines Umweltverbandes

Hans-Christian Friedrichs, Vorsitzender des Verkehrsclub Deutschland (VCD), Landesverband Niedersachsen e.V.

12.30 Uhr Mittagspause

13.30 Uhr Zukunft der Arbeit in der Autoindustrie: Beschäftigtenperspektiven auf eine andere Mobilität
Dr. Antje Blöcker, Lehrbeauftragte TU Braunschweig

Zur Zukunft der Beschäftigten in der Automobilindustrie

Sven-Thorben Krack, Referent des Betriebsrates VW Nutzfahrzeuge

Unsere Mobilitätswende – Klimaschutz als Chance

Arne Felleremann, Bund für Umwelt und Naturschutz Deutschland e.V. (BUND), Abteilung Infrastruktur und Verkehr

Mobilitätswende in der Region Hannover

Klaus Geschwinder, Region Hannover, Teamleiter Verkehrsentwicklung und -Management

15.00 Uhr Pause

15.15 Uhr Diskussion mit den Referent*innen

16.00 Uhr Ende der Veranstaltung

Kooperationspartner



Medizinische Hochschule Hannover



Bildungsvereinigung
ARBEIT UND LEBEN
Niedersachsen



Deutscher Gewerkschaftsbund

Hiermit melde ich mich **verbindlich** für den SCIENCE D@Y »Zukunft gestalten ... Klimaschutz und Mobilität«, 22. Mai 2019, Hannover, an.

Name _____

Vorname _____

Firma/Institution _____

Straße _____

PLZ, Ort _____

Tel. _____

Fax _____

Mail _____

Ort, Datum _____

Unterschrift _____